

Mit Geoinformationen Österreich erkunden-

Wels (OÖ) 

Digitale Information und Kommunikation in Raum, Gesellschaft 
und Wirtschaft

Paul Mühleder

1020960

Mag. A. Koller

26.12.2014

Inhalt



Kriteriengestützte Raumanalyse	3
Mein persönlicher Bezug zum Standort – Wels:	6
Die Konstruktion einer Raumvorstellung:	7
Situationsanalyse und Arbeitsblatt	8
Arbeitsauftrag Google Earth.....	8
Literatur/ Quellen:.....	12





Kriteriengestützte Raumanalyse

Standort

Hauptort // Bundesland	Wels , Oberösterreich
Koordinaten des Mittelpunktes	48° 9'26.25"N // 14° 1'31.18"E
Länge & Breite des Ausschnitts (km)	7.2 x 5.3 km

Beschreibung –**Raubegriff 1** – Containerraum // Erkennen der Raumstruktur – **Raubegriff 2**



01	Reliefform (Kategorien für Österreich & Europa) <ul style="list-style-type: none"> • Hochgebirge • Mittelgebirge • Hügelland • Ebene 	 Das Gebiet befindet sich im so genannten Weiser - Becken auf Großteils Schotter und Sand- Untergrund. Dieses Material wurde von der Traun in dieses Gebiet eingetragen.
02	Höhenlage (in 100er Metern) <ul style="list-style-type: none"> • Höchster Punkt • Tiefster Punkt • durchschnittlich 	Höchster Punkt ca. 380 m (Reihnberg /Thalheim) Tiefster Punkt ca.307 m Durchschnittlich ca. 320 m
03	Reliefenergie – relative Höhe	Die Höhendifferenz beträgt ca. 73 m. 
04	Raumnutzung <ul style="list-style-type: none"> • Siedlungen, Siedlungsformen 	Im Ausschnitt befindet sich eine urbane Region mit dichtbesiedelten Wohnflächen im Zentrum.

	<p>s.u.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Industrie- und Gewerbe unterscheidbar in Produktion und Dienstleistung • Verkehrsflächen • Wald • Wiese  • Felder/Äcker 	<p>Rings um diesen dicht besiedelten Kern, befinden sich weniger dichtbesiedelte Wohnflächen, die einen Vorortcharakter aufweisen. Man findet auch kleinere Dörfer in der Peripherie, die eng an die Stadt gebunden sind.</p> <p>Gewerbeflächen findet man hauptsächlich im Norden und Südenwesten der Stadt. Der sehr zentral gelegene Hauptbahnhof ist deutlich zu erkennen. Auch die ausgezeichnete Autobahnanbindung und Tangenten- Infrastruktur zur Umfahrung der Stadt sticht ins Auge.</p>
05	<p>Siedlungsstruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstand zum Nachbarn • Anzahl der Geschoße • Form und Durchmesser (Flächeninhalt) der geschlossenen Siedlungsfläche 	<p>Wels ist ein dicht bebautes Gebiet, in manchen Stadtteilen sogar sehr dicht bebaut. Hier reihen sich Hochhäuser aneinander.</p> <p>Größtenteils findet man Mehrfamilienhäuser mit 2-3 Geschossen. Besonders die neueren Stadtteile sind jedoch enger besiedelt.</p> <p>Die Grundfläche von Wels ist etwas oval förmig was davon kommt, dass die Umlands-Gemeinden naturgemäß die Stadt begrenzen. Diese Begrenzung hat mit der realistischen Ausbreitung der Stadt schon lange nichts mehr zu tun. In Gunkskirche wa, oder Thalheim ist eine klare Stadtähnliche Struktur vorzufinden. Diese Orte sind bereits mit der Stadt verschmolzen, gelten jedoch nicht als Welser Stadtgebiet.</p> <p>(Statistik Austria 2004: 13ff.)</p>
06	<p>Ortsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Streulage • Weiler – Dorf • Verstädterte Region 	<p>Wels weist auf einer Fläche von 45km² eine Bevölkerung von 60.000 Menschen auf. Damit handelt es sich klar um eine verstädterte Region mit nur wenig Streuung. </p>
07	<p>Zentralität (Zentralraum :: Peripherie;</p>	<p>Abstand zur Landeshauptstadt Linz beträgt ca. 16 </p>

	<p>früher Stadt :: Land) <i>Abstand als Luftlinie, Fahrstrecke, Zeitdauer</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstand zum nächsten zentralen Ort (welcher Kategorie?) • Abstand zum nächsten Bahnhof, zum Bahnhof einer überregionalen Verbindung • Abstand zur nächsten Autobahnauffahrt • Abstand zum nächsten Flughafen 	<p>km Luftlinie(am Rand der beiden Außengrenzen),</p> <p>Der Bahnhof in Wels bietet mehr oder weniger eine gewisse Überregionalität.</p> <p>Der nächste Flughafen befindet sich in Hörsching mit einer Luftliniendistanz von ca. 10 km. (Dieser Flughafen kann jedoch beim besten Willen nicht als Überregional bezeichnet werden.)</p>
08	<p>Erkennbare Infrastruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> • für Verkehr • für zentralen Ort • für soziale Vernetzung (Kirche, Gasthaus, ...) • für Tourismus 	<p>Die Infrastruktur in der Stadtgemeinde Wels muss als Autofreundlich bezeichnet werden. Auch deshalb, weil die innerstädtischen Busverbindungen kaum nützlich sind. Sie verkehren in einen unbrauchbaren 30 Minuten Rhythmus. Dies ist natürlich viel zu lange und wird in Folge dessen kaum genutzt. So ist die Parkplatzsituation teilweise leicht angespannt. Im Vergleich zu anderen Städten jedoch geradezu luxuriös.</p> <p>Besonders gelungen ist der Uferweg der Traun der zum Joggen oder Radfahren einlädt.</p> <p>Tourismus ist ein hochaktuelles Thema in der Stadt, da das Touristisch angelegte Vorzeigeprojekt Welios jedes Jahr mehr Schulden anhäuft und diese nicht länger von der Stadt getragen werden sollen. Es handelt sich dabei um eine Technik- Erlebniswelt ähnlich dem Ars –Electronica Center in Linz. Anhand der schwachen Besucherzahlen erkennt man das nahezu nicht vorhandene Touristische Potential der Stadt.</p>

(Google 2014: o.S.)

Mein persönlicher Bezug zum Standort – Wels:

Ich bin in Wels geboren und lebte bis zum Studium in der Nähe von Wels. Bedeutung hat die Stadt deshalb für mich, weil im Vorort aus dem ich stamme alle alltäglichen Dinge mit der Stadt verbunden waren. Egal ob Einkaufen, Freizeitunternehmungen, oder schulische Ausbildung, immer musste man erst in die Stadt. Dabei baute sich ein sehr gespaltenes Verhältnis auf, das auf der einen Seite sehr positiv besetzt ist aufgrund der Erlebnisse und Freunde die man mit der Zeit gewann, andererseits der objektive Blick auf die Stadt, der sie zumeist als nicht besonders hübsch empfand. Diese, etwas eigenartige Sichtweise teilen viele  in meinem Bekanntenkreis. Als Faktoren werden hier zumeist die sogenannten Elendsviertel  genannt, die auch tatsächlich zu einem hohen Prozentsatz von nicht sehr wohlhabenden Personen bezogen werden. Es verwundert mich persönlich stark weshalb es die Stadtverwaltung nicht schaffte diese Strukturen aufzubrechen, oder dem Entgegenzuwirken. Man hat als Bewohner vielmehr den Eindruck diese Stadtviertel spalten sich zunehmend noch weiter ab. Nichtsdestotrotz empfinde ich Wels als Industriestandort und deshalb als Ort mit großem Arbeitsplatzpotential. Dies dürfte natürlich viele Menschen dazu bewegen hinzuziehen, bzw. dort zu bleiben.










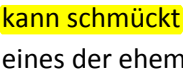
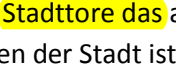

Stadtgemeinde Wels (2014): Homepage. < <http://www.wels.at/leben-in-wels/>;c=16 >(2014-12-16).

Ich persönlich bin jedoch froh in der Stadt Salzburg eine neue Heimat gefunden zu haben, mit der ich abgesehen von der Verkehrsproblematik sehr zufrieden bin. Diese genannten Faktoren im Kapitel sind natürlich rein subjektiv und spiegeln nur meine persönliche Ansicht wieder, ob diese Vorwürfe an die Stadtpolitik nun berechtigt sind oder nicht versuche ich in der Folge herauszuarbeiten.

Die Konstruktion einer Raumvorstellung:



Stadtgemeinde Wels (2014): Screenshot. < <http://www.wels.at> >(2014-12-14).

Bereits auf der  tseite der Stadteigenen Webseite versucht sich die Stadt als  Naturverbunden darzustellen.  Oben erstreckt sich über die gesamte Seite ein Bild der Traun. Auch die Farbgebung ist mit  Grün sicherlich nicht zufällig gewählt. Dem Image als graue Industriestadt soll bereits mit der ersten sich bietenden Gelegenheit eine klare Absage erteilt werden. Im Kapitel „Neuigkeiten in Wels“ geht es genauso weiter. Im ersten Artikel dieses Bereichs geht es um die  Städtischen Grünanlagen, die ausgebaut werden  sollen um „frischen Wind“ in die Stadt zu bringen. Eine weitere Auffälligkeit  bereits bei den nächsten Artikeln. Immer wenn bei einem Abschnitt kein Foto bereitgestellt werden  kann schmückt der Ledererturm die linke Flanke des Artikels. Bei diesem Turm handelt es sich um eines der ehemaligen  Stadttore das aufwändig restauriert wurde und heute eines der wenigen wirklichen Wahrzeichen der Stadt ist,  dass man auch im Umkreis kennt. Er steht verbildlicht für „Die Stadt Wels“

Ein weiterer Themenschwerpunkt der Webseite ist das Thema „Energie“. Wels präsentiert sich als „Energiehauptstadt Österreichs und weit darüber hinaus“

Stadtgemeinde Wels (2014): Homepage. <<http://www.wels.at/Energie-und-Umwelt/?c=3>>(2014-12-15).

Die dabei angeführten Kriterien für diesen, sich selbst verliehenen Titel sind für mich nur schwer nachvollziehbar. Es wird dabei etwa auf die Energiesparmesse verwiesen die Jährlich stattfindet. Das diese Messe wohl aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten und Platzgründen, das überdimensionierte Messegelände der Stadt nützt, scheint für mich nicht Grund genug um der gesamten Stadt ein extremes Energiesparverhalten zu unterstellen.

Situationsanalyse und Arbeitsblatt

Das Thema passt in eine 7. Klasse Oberstufe (AHS) mit angenommenen 25 Schülern. Dabei könnte man sich Projektstage vorstellen, in denen die Vielfalt Österreichs kennen gelernt wird. Dabei soll eine besondere Raumvorstellung, Standortpotentiale und die Entstehung regionaler Disparitäten erklärt werden.

Die Schüler/innen besitzen bereits schon ausreichende Fähigkeiten und Kenntnisse für den Umgang mit Google Earth und sind somit fähig die ihnen gestellten Aufträge durchzuführen. Weiters, besitzen sie bereits Wissen zu den Themen Großlandschaften Österreichs, das Arbeiten mit Karten und deren Signaturen und sozialgeographische Grundkenntnisse Österreichs, um die Raumnutzungsflächen zu erkennen und interpretieren zu können.

Arbeitsauftrag Google Earth

Starte Google Earth.

Öffne die KMZ Datei „Wels“

Öffne den Ordner und betrachte zuerst die Lage von Wels in Österreich.- Beschreibe deine Eindrücke

.....

.....

.....

In welchem Bundesland liegt die Stadt Wels?

.....

 **Welches Gewässer fließt durch den Ort?**

.....

Handelt es sich deiner Meinung nach um ein dicht besiedeltes Gebiet?



.....
Beschreibe die Lage der Nachbarorte zur Stadt. Wie würdest du ihre Nähe interpretieren?



.....
Bestimme die Höhenunterschiede der Stadt; Wie würdest du Landschaft in Folge dessen charakterisieren?

.....
Erkennbare Infrastruktur

Klicke auf die Infrastruktur und betrachte die markierten Punkte; Denkst du, dass die Stadt eine gelungene Infrastruktur geplant hat? (Für Firmen/ Privatpersonen)

.....
Was für eine Verkehrsinfrastruktur kannst du erkennen?

.....
Denkst du die Stadt ist für Touristen attraktiv? (klicke dazu auf die Markierungen im Ortner Tourismus.)

Raumnutzung:

Betrachte nun die verschiedenen Nutzungsarten des Gebietes rund um Wels. Beschreibe wo man- und wie viel der unten angeführten Landschaftsformen hier erkennen kann;

- Siedlungen, Siedlungsformen

.....

.....

- Industrie- und Gewerbe- unterscheidbar in Produktion und Dienstleistung

.....

.....

- Verkehrsflächen

.....

.....

- Wald

.....

.....

- Wiese

.....

.....

- Felder/Äcker

.....

.....

Siedlungsdichte

Die Siedlungsstruktur in Altenmarkt unterscheidet sich teilweise doch sehr stark;

Beschreibe die Dichte der Besiedlung und vergleiche dabei stets unterschiedliche Punkte der Stadt.

- Abstand zum Nachbarn

.....
.....
.....

- Anzahl der Geschosse

.....
.....

Ortsformen

Beschreibe die Form des Stadtgebietes;

.....

Wo ist geographisch gesehen das Zentrum angesiedelt?

.....

Zentralität

Wo ist der nächstgelegene überregionale Flughafen zu finden?

.....

Hat die Stadt selbst auch einen Flugplatz?

.....

Recherchiere im Internet wie viele Überregionale Ziele man vom Bahnhof Wels erreichen kann; Nenne mindestens 4 Ziele außerhalb von Österreich (Direktverbindung).

.....

.....

.....

.....

Literatur/ Quellen:

- Google (Hrsg.) (2014): Google Earth. <<http://earth.google.de/>> (2014-12-12).
- Google (Hrsg.) (2014): Google Maps. <<https://maps.google.de/maps>> (2014-12-15).
- Stadtgemeinde Wels (2014): Homepage. <<http://www.wels.at/Energie-und-Umwelt;/c=3>>(2014-12-15).
- Stadtgemeinde Wels (2014): Homepage. < <http://www.wels.at/leben-in-wels /;c=16> >(2014-12-16).